WAS SIE ERWARTET

Dafür arbeiten wir – in der Regel zu zweit - an Szenen und Liedern. Wir üben das Spiel mit Objekten und packen unsere Koffer und Taschen mit Überraschendem. Wir entwickeln unsere eigene Sprache und ein Repertoire von Spielmöglichkeiten an unterschiedlichen Orten. Wir lernen, wie wir mit Hindernissen und Unvorhersehbarem umgehen. Die Bewohnerinnen laden uns ein oder begrenzen unser Spiel, daran halten wir uns. Wir versuchen, biographische Hintergründe zu erfahren und lassen Erinnerungen und Vorlieben aufleuchten. Wir befassen uns mit Krankheitsbildern im Alter, um angemessen reagieren zu können.

SPIRITUALITÄT IM SPIEL

Zu dieser Ausbildung gehört auch die spirituelle Ebene. Sie ist erfahrbar in allem, was sich in den Begegnungen überraschend ergibt und in Momenten der Verbundenheit. In offener Haltung experimentieren wir unerschrocken mit den großen und ernsten Themen des Lebens, bringen auch mal geistliche Lieder ein. Jeder Kurstag startet mit einem spirituellen Impuls.

VORAUSSETZUNGEN

Die Langzeitfortbildung ist offen für alle, die gerne als Clown oder Clownin Besuche im Altenheim machen möchten. Das Training ist bewegungsintensiv, allerdings nicht akrobatisch! Es wird viel gesungen, auch mit schrägen Tönen. Bei Zweifeln und Fragen sprechen Sie uns gerne an.

Dr. Gisela Matthiae
Tel: 0049 (0)6051 47 24 80
Mail: contact@clownin.de

KONTAKT

Evangelisches Bauernwerk
Ländliche Heimvolkshochschule
Hohebuch 16
74638 Waldenburg

07942/107-13

a.laucher@hoehebuch.de
www.hohebuch.de

HOHEBUCH
BILDUNG & BEGEGNUNG
Evangelisches Bauernwerk in Württemberg e.V.

BEGEGNUNGSCLOWNERIE

CLOWN*IN IM ALTEN- UND PFLEGEHEIM

LANGZEITFORTBILDUNG
SEPTEMBER 2025 BIS JULI 2026

Dr. Gisela Matthiae
und Gabi Erne

CLOWNSBESUCHE IM ALTEN- UND PFLEGEHEIM

Kaum haben sie in ihrer farbenfrohen Kleidung den Raum betreten, ertönen Lieder, huscht ein Lächeln über die Gesichter, treffen sich Augenpaare. Begegnungsclownerie braucht keine große Bühne. Sie entsteht in einem Flur, einem Wohnraum, einem Zimmer – einfach da, wo Menschen sind und sich begegnen. Und es sind immer besondere Momente!

ALS CLOWN*IN UNTERWEGS IM PFLEGEHEIM

Die Clownin oder der Clown ist frei von den üblichen Rollen im Pflegeheim. Sie begegnet Menschen voller Staunen und Unbefangenheit, ist voller Lebensfreude und Neugierde. Und dabei vor allem: einfach da! Heiter und zugewandt, tanzt und singt sie und bringt Farbenfrohes ins Zimmer, gerne auch mit der Bewohnerin zusammen. Clownerie im Alten- und Pflegeheim ist Begegnung, Blickwechsel und respektvolle Berührung. Clownerie zaubert Lächeln in die Gesichter. Sie erleichtert und inspiriert nicht nur die Bewohner: Auch Angehörige und Pflegende können sich berühren lassen und lachen.

KÜNSTLERISCHE UND THEOLOGISCHE LEITUNG

Gisela Matthiae, geb. 1959, promovierte Theologin, seit über 30 Jahren begeisterte Clownin und Komödiantin, seit über 15 Jahren bildet sie aus. Wohnt in Gelnhausen.
Sie spielt, singt, schreibt und forscht. Das Buch zum Kurs in der Verbindung von Clownerie, Humor und Spiritualität: „Wo der Glaube ist, da ist auch Lachen". Clownerie für Leib und Seele, Freiburg/Br.(2013) 2019.
www.clownistin.de
#clownistin (Instagram),
#giselamatthiae (YouTube)

Gabi Erne, geb. 1956, seit 20 Jahren Clownin im Altenheim, Künstlerin, Playing Artist. Wohnt in Tübingen.

SECHS KURSWOCHENENDEN UND EIN SUPERVIDIERTER BESUCH IM PFLEGEHEIM

19.-21.09.2025

"Horch, was kommt von draußen rein"

- Der Weg als Clown*in ins Pflegeheim
- Wahrnehmung - Emotionen - Zusammenspiel
- Erste Improvisationen in kleinen Gruppen

Meine Bilder von Clowns und Clowninnen

07.-09.11.2025

„Du bist schön, wunderschön"

- Im Kontakt mit sich selbst und mit den anderen
- Spielregeln der Improvisation
- Lieder in Szene bringen

(Meine) Alternsbilder

09.-13.01.2026

„Komische Figuren"

- Entwicklung der eigenen Clownsfigur
- Stimme und Sprache in der Clownerie Szenische Arbeit und Erweiterung des
- Liederrepertoires

Krankheitsbilder und gerontologische Grundlagen

19.-22.02.2026

„Wir kommen mit einem Koffer voller Freude!"

- Spiel mit Objekten
- Entwicklung von szenischen Routinen
- Erprobung an konkreten Szenarien

Unsere Clownsethik für die Besuche im Pflegeheim

16.-19.04.2026

„Alles Gute dir, darum sind wir hier"

- Spielfreude und Kreativität für alle Fälle
- „Wir zwei!" Zusammenspiel im Duo
- Erprobung an konkreten Szenarien

Zur Selbstorganisation von Pflegeheimbesuchen

PRAXISPHASE

Begleitete Besuche in Pflegeheimen, in Absprache zu zweit und rund um Schwäbisch Hall oder Tübingen.

10.-12.07.2026

„Unsere schönste Begegnung"

- Erfahrungen aus der Praxisphase teilen und reflektieren
- Umgang mit schwierigen Situationen
- Sprungbretter für das weitere Spiel

Humor als Haltung – im Spiel und im Alltag

ORGANISATORISCHES

Zwischen den Kurseinheiten arbeiten die Teilnehmer*innen an ihrem Liederrepertoire, an der Auswahl ihrer Requisiten und proben idealerweise in Duos für die Praxisbesuche

ANMELDUNG BIS 30. JUNI 2025

Schriftliche Anmeldung bitte mit tabellarischem Lebenslauf, einem Foto und einer kurzen Beschreibung der Motivation an diesem Lehrgang teilzunehmen.
An Annette Laucher,
a.laucher@hohebuch.de

TEILNEHMER*INNEN MAX. 16

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Mit den Teilnehmenden wird ein Vertrag über die ganze Langzeitfortbildung geschlossen.

KURSGEBÜHR

2263,00 € (anteilig zu bezahlen pro Kursabschnitt) + 108,00€ Praxisbesuch

ÜBERNACHTUNGS- & VERPFLEGUNGSKOSTEN

- Neubau mit DU/WC: EZ 912,00 €/DZ 640,00 €
- Altbau mit Waschgelegenheit: EZ 592,00 €/DZ 432,00 €
- Verpflegung: 583,00 €

(Preisänderung vorbehalten)

ZEITRAUM

- September 2025 bis Juli 2026:
- 22 Kurstage aufgeteilt in 6 Kursabschnitte, zusätzlich ein Praxisbesuch.
- Beginn jeweils um 14:00 Uhr.
- Ende jeweils um 13:30 Uhr.